

Beteiligung der Träger öffentlicher Belange

Beteiligter: N-ERGIE Netz GmbH, Nürnberg

Nr.	ANREGUNGEN	BEWERTUNG VON ZUSAMMENHÄNGEN UND ABWÄGUNG
D 12	<p>Die N-ERGIE Netz wiederholt die Stellungnahme aus dem Scopingverfahren.</p> <p>Die Beteiligte hat keine Einwände, bittet aber bei allen öffentlichen und privaten Planungen und Bauvorhaben, wie z. B. der Aufstellung von Bebauungsplänen, Straßen- und Kanalbaumaßnahmen, Baumpflanzungen etc. rechtzeitig in den Verfahrensablauf eingebunden zu werden.</p> <p>Im Bereich der Waldstrasse befindet sich eine 110 kV- Trasse der E.ON AG.</p>	<p>Der Hinweis wird zur Kenntnis genommen, ist aber nicht FNP-relevant. Die N-ERGIE wird bei den genannten Maßnahmen in das Verfahren eingebunden.</p>

Beteiligter: E.ON Netz GmbH, Netzzentrum Bamberg

Nr.	ANREGUNGEN	BEWERTUNG VON ZUSAMMENHÄNGEN UND ABWÄGUNG
D 13	<p>Die E.ON Netz GmbH verweist auf die Stellungnahme vom 15.12.2009.</p> <p>Im Bereich der Waldstrasse verläuft ein 110 kV Erdkabel. Die E.ON als Netzbesitzer weist darauf hin, dass zu solchen Kabeln ein Schutzstreifen von drei Metern vorzusehen ist, welcher nur mit Zustimmung bebaut und bepflanzt werden darf.</p> <p>E.ON bittet die Schutzzone mit Kabeltrasse in den FNP zu übernehmen und sie bei weiteren Planungen zu beteiligen.</p> <p>Die Kabelschutzanweisungen der E.ON Netz sind zu beachten sowie das Merkblatt über Baustandorte und unterirdische Ver- und Entsorgungsanlagen (FGSV 1998).</p>	<p>Der Hinweis ist nicht FNP-relevant.</p> <p>Eine Übernahme der Schutzzone im FNP erfolgt nicht, sie wird jedoch zur Kenntnis genommen und im nachgeordneten Verfahren (Bebauungsplanverfahren Nr. 463 1.Ä.) geprüft.</p>